

# Munsch trifft zur Überraschung

**FUSSBALL** SC Dombach sichert sich Bad Camberger Stadtmeisterschaft

VON MANFRED DISPER

Der Sportclub Dombach ist in Bad Camberg die Nummer eins im Fußball. Der A-Ligist gewann überraschend den Titel bei der Stadtmeisterschaft.

Der neue Wanderpokal zielt nun die Trophäenvitrine im Dombacher Sportheim. Stadtoberhaupt Wolfgang Erk (SPD) übergab den Cup. Der SV Erbach hatte das nach über 20-jähriger Pause eine Renaissance feierte Stadt-Championat ausgerichtet.

Im Endspiel hatte der SC bei sengender Hitze überraschend mit 3:2 (2:1) gegen den klassenhöheren, favorisierten RSV Würges die Oberhand behalten. Die entscheidende Szene des Spiels ist schnell erzählt.

■ Der Turniersieg des A-Ligisten ist ebenso überraschend wie verdient

Es waren nur noch drei Minuten zu spielen. Dombachs Torhüter Eric Dörfel drosch das Leder mit einem Befreiungsschlag in die Würgeser Spielhälfte. Jens Munsch angelte sich das Spielgerät, überlief die nicht sonderlich klug gestaffelte RSV-Abwehr und schob das Runde vorbei an dem aus seinem Gehäuse eilenden Würgeser Tormann Matthias Gleißner ins Eckige. „Vor drei Jahren habe ich



Der neue Stadtmeister SC Dombach: (hinten, v.l.) Patrick Dörfel, Benedikt Günster, Tim Zengeler, Fabian Simon, Yannik Lindt, Oliver Tausch, Daniel Holzhäuser, Oliver Paunescu, Alexander Egert (Trainer), Christian Zengeler, (Spielausschussvorsitzender), Florian Simon, (vorne, v.l.) Maximilian Cechol, Jens Munsch, Christian Uhrig, Florian Graßmann, Eric Dörfel und Jürgen Reder. Nicht auf dem Bild ist Lukas Heinz. (Foto: Disper)

mal vier Tore gegen den RSV erzielt“, erinnerte sich der diesmal „nur“ dreimal ins Schwarze treffende Mittelstürmer des SC. Seinerzeit gelang Munsch dieses Kunststück im Trikot der Stadtauswahl gegen den damaligen Hessenligisten RSV Würges.

Conny Uhrig, die Gattin des neuen Vorsitzenden des Sportclubs Dombach, Reinhold Uhrig, heimste ob ihres hellseherischen Talents Schulterklopfen ein. Sie hatte den Triumph ihrer Jungs beim Abschlusstraining prognostiziert.

Der Ehrenvorsitzende des WSC Goldener Grund, Horst Schmitt, ein Urgestein des SCD, stimmte im ersten Freudentaumel auf dem Spielfeld gleich das „Dombachlied“ an. Fakt ist: Die „Roten“ aus dem kleinsten Stadtteil gewannen überraschend, aber völlig verdient den Titel. Für die Organisation zeichneten beim SV Erbach dessen Vorsitzender Helmut Kolb und Philipp Hollinghaus verantwortlich. – Die Ergebnisse und Torschützen im Überblick:

■ Gruppe A: RSV Würges – FSV Würges 4:0 (1:0, 2:0 bei-

de Reitz, 3:0 Pickart, 4:0 Helpling); RSV Würges – SV Erbach 0:1 (0:1 Hafizovic); SV Erbach – FSV Würges 6:0 (1:0 Hafizovic, 2:0 B. Feuerbach, 3:0 Dedic, 4:0, 5:0 beide N. Weber, 6:0 Vormann).

■ Tabelle Gruppe A: 1. SV Erbach 7:0 Tore, 6 Punkte; 2. RSV Würges 4:1, 3; 3. FSV Würges 0:10, 0.

■ Gruppe B: SC Dombach – SG Selters 0:0; SG Selters – SV Bad Camberg 5:2 (1:0 Penner, 2:0 R. Schardt, 3:0 Schallert, 3:1 Wagner, 4:1 S. Stähler, 4:2 Lammert, 5:2 Rossel); SV Bad Camberg – SC Dombach 1:3 (0:1 Graß-

mann, 1:1 Honisch, 1:2, 1:3 beide Munsch).

■ Tabelle Gruppe B: 1. SG Selters 5:2 Tore, 4 Punkte; 2. SC Dombach 3:1, 4; 3. SV Bad Camberg 3:8, 0.

■ Halbfinale: Erbach – Dombach 2:3 (0:0) nach Elfmeterschießen; Selters – Würges 1:3 (0:1 Liguori, 1:1 Gangl, 1:2, 1:3 beide Kazerooni).

■ Elfmeterschießen um den dritten Platz: SV Erbach – SG Selters 5:4.

■ Finale: Dombach – RSV Würges 3:2 (0:1 Kazerooni, 1:1, 2:1 beide Munsch, 2:2 Malicha, 3:2 Munsch.